

Harald Friemann

Alternative Ausgaben und Funde ornithologischer Elemente im Internet

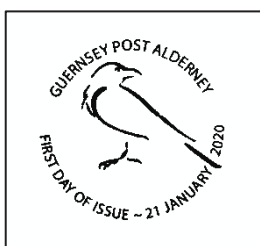
Ein Wort zum Internet: Viele der hier gezeigten Stücke habe ich im Internet gefunden, was allerdings Zeit und auch Fantasie kostet. Ich suche bisher nur bei Google. Dabei hängen die Funde davon ab, welche Formulierungen man für die Suche vorgibt. Ich wähle z.B. „postmarks with birds“ oder „postal stationeries with birds“ oder „stamps with birds from China“ – man erhält als Ergebnis der Suche lange Bilderketten mit allen möglichen und unmöglichen Belegen zum Suchthema, die meisten Funde haben jedoch nichts damit zu tun. Die Suchmaschinen greifen sich wahrscheinlich nur einen Begriff wie z.B. „birds“ heraus und listen dann alles auf, was sie momentan dazu finden. Aber wenn man Glück hat, werden auch interessante ornithologische Belege und nicht nur Marken aufgelistet.

Interessant dabei ist, dass man diese Belege anklicken kann. Man erhält dann Großdarstellungen, und wenn man weiter klickt, sehr oft aktuelle Angebote dieser Belege, sei es direkt bei einem Händler oder als Hinweis auf ein Auktionsangebot z.B. bei ebay. Die Beschaffung solcher Belege ist eine andere Sache, die Schwierigkeit besteht oft bei der Bezahlung, zumal die meisten Angebote von fremdländischen Händlern stammen und man nicht alles sofort versteht. Ich habe z.B. Marken aus Botswana gekauft, die Bezahlung erfolgte mit Kreditkarte, was nach einigen Versuchen klappte. Die Marken wurden dann offenbar zu einem Händler in USA geliefert und von dort an mich. Allerdings sollte man keine normalen Marken auf diesem Weg kaufen, die Portokosten werden zu hoch, sie können höher sein als der Kaufpreis der Marken.

Mein Dank geht an Herrn Havelka aus Wien, der uns stets Kopien von neuen Ausgaben schickt. Sie sind hier an den grauen Kopien erkennbar.

Alderney

Zur Ausgabe der Dauerserie vom 21.1.2020 mit 16 Vogelmarken gab es dieses Presentation pack und den EtSt mit einer stilisierten Schafstelze.



Belarus

Ganzsachen-Umschlag mit Birkhühnern.
Ausgabe 2010, Inlandsgebühr.

Am 15.12.2015 erschien ein Satz: Gemälde in Belarus und China mit Naturmotiven. Der EtSt (leider sehr undeutlich) zeigt einen fliegenden Mandschurenkranich.



Belarus Fortsetzung

Ganzsache von 2001 mit zwei Fantasie-Singvögeln.



Dieser EtSt gehört zur Ausgabe „Vogel des Jahres 2016“ mit einer Schellente.



Belgien



SSt „50 Jahre EPHO“ von 2019 mit einer Blaumeise. Anlass: Briefmarkenausstellung EPHOPHILA 2019 zum 50jährigen Bestehen des örtlichen Briefmarkenclubs



Bulgarien

Zu den Marken „Vogel des Jahres 2019“ aus Bulgarien gab es dieses Markenheftchen →.



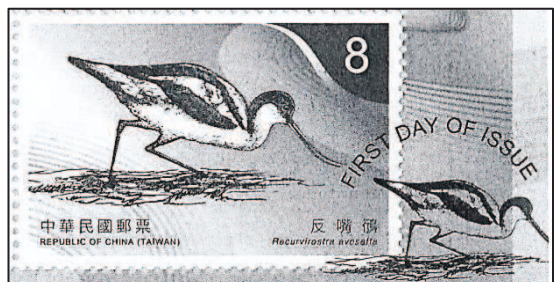
Außerdem liegen mir die Kopien der zwei Marken ohne jede Inschrift vor. Weiß jemand,

woher sie stammen und welche Funktion sie haben?

Chile

EtSt zur Ausgabe EXFIL 2018 mit einem Kondor →.

China Taiwan



← Am 3.10.2018 erschienen 4 Marken mit Wasservögeln. Der EtSt hierzu zeigt einen Säbelschnäbler.



China Rep.

EtSt zur Ausgabe *Pica serica* am 18.8.2017. Wie lautet der deutsche Name dieser Art?. In Rb155-54 wird die Markendarstellung einfach als Elster definiert. EtSt reine Fantasie? →



Ausgabe vom 9.5.1997 „Fasanen“, dazu der EtSt.



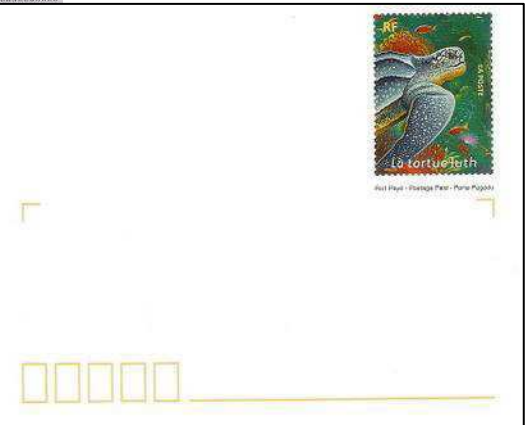
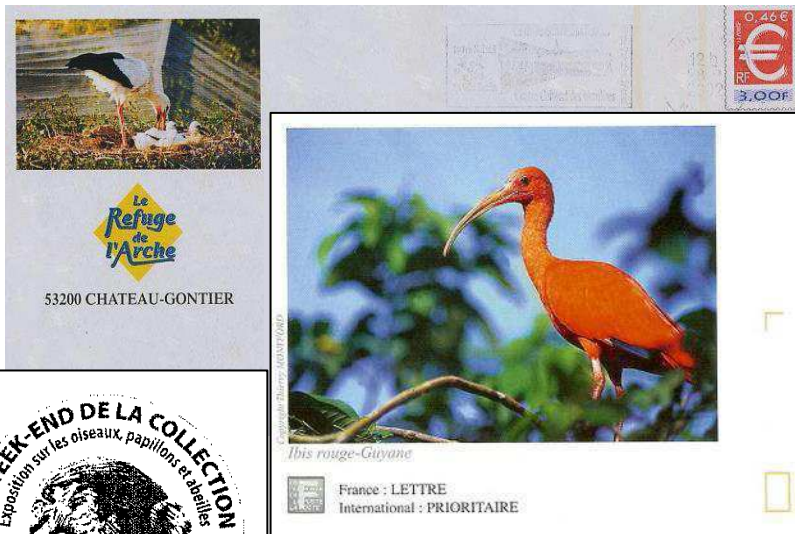
Deutschland

Zwei Briefmarken Individuell (Deutsche Post) mit den Vögeln des Jahres, Feldlerche und Star. Aufgelegt vom Meininger Briefmarken-Sammlerverein e.V. Tel. 03693-891257.



Frankreich

Ein neuer GS-Umschlag mit einem Weißstorch am Nest.
Ein zweiter Umschlag mit einem Roten Sichler.



Der SSt vom Oktober 2019 zeigt den Kopf eines Greifvogels, Art? Anlass: 12. Wochenende der Sammler Ausstellung unter dem Thema Vögel, Schmetterlinge und Bienen.

Grönland

Ausgabe „Umwelt in Grönland, Teil III“. Dazu der EtSt „Kolkkrabe“. → Marken und EtSt wurden von dem hochaktuellen Thema „Kunststoffablagerungen in der Umwelt“ inspiriert. Der Rabe schleppt ein Stück eines Netzes ab. Kunststoffabfälle sammeln sich in den Weltmeeren und verbreiten sich so über den gesamten Erdball. Auf diesem Weg gelangen sie auch in die Nahrungsketten der Tiere, wobei noch unbekannt ist, welche Folgen das letztlich für die Tiere hat und ob auch der Mensch als letztes Glied der Nahrungskette dadurch Probleme bekommt. (aus „Greenland Collector s.5“)



Island

Ganzsachenumschlag von 2011(?) mit einem Gerfalken.



Isle of Man

EtSt zur Ausgabe "Stadt- und Landvögel" vom 19.09.2019



Italien

Europamarken 2019, „Vögel von nationaler Bedeutung“. Die Marken zeigen den Stieglitz und den Habichtsadler, die gleichen Darstellungen tauchen auch in den EtSt auf.



Japan

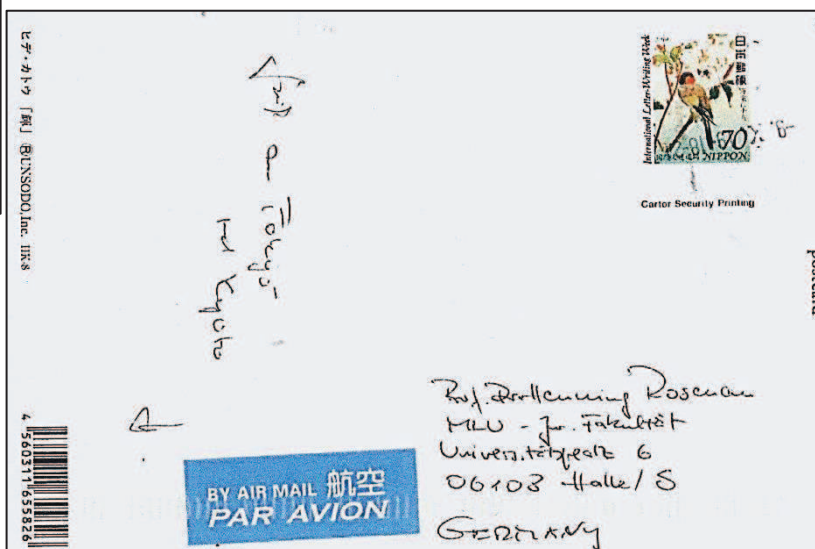
SSt „80 Jahre philatelistische Zusammenarbeit Uruguay – Japan“ mit einem fliegenden Reiher (Art?). ↓



Der Wertstempel eines Ganzsachenumschlags zeigt eine stilisierte Mandarintente.



Ein zweiter Ganzsachenumschlag zeigt im Wertstempel einen unbestimmbaren Vogel. Der Umschlag wurde aus Anlass der Internationalen Brief-Schreibe-Woche ausgeben.



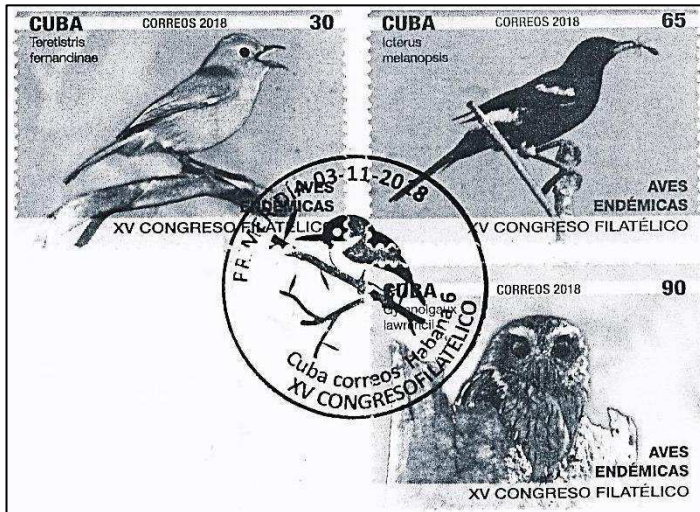
Jersey

Verbindungen zwischen der Tierwelt des Waldes in Jersey mit der von China. Bei dieser Ausgabe von insgesamt 6 Arten werden die Schleiereule, die Waldohreule und der Kernbeißer herausgegriffen, die alle in beiden Ländern vorkommen. Der EtSt wiederholt die Darstellung des Kernbeißers.

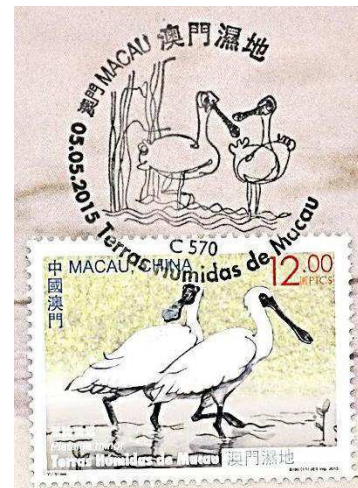


← Der EtSt zur Ausgabe vom 4.11.2018 bildet einen Todi ab, siehe Rundbrief 154–66/67. Anlass: 15. Philatelistischer Kongress.

Kuba



↙ Zur Ausgabe „Vögel am Rand des Aussterbens“ gehört ein EtSt mit der Kopfabildung einer Eule.

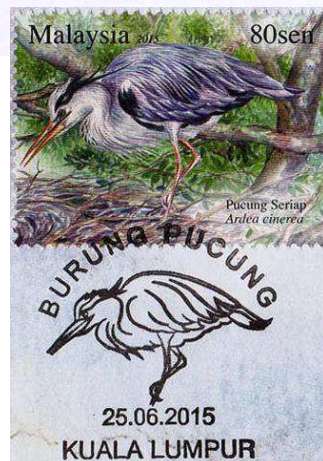


Macao ↑

Am 05.05.2015 erschien die Blockausgabe „Feuchtgebiete von Macao“ mit zwei Schwarzgesicht-Löfflern. Auch im EtSt wurden diese Vögel abgebildet, allerdings stark stilisiert.

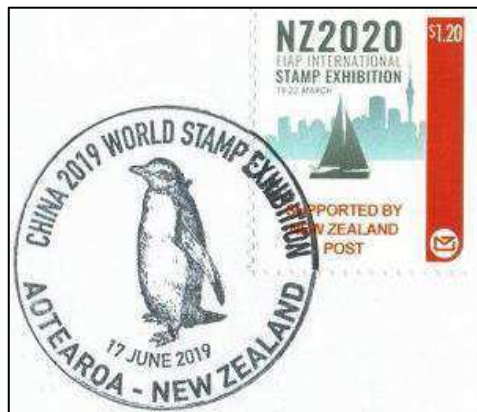
Malaysia

Schon am 26.05.2015 gab es die drei Reiher-Marken, darunter diese Marke mit einem Graureiher. Auch der EtSt zeigt diese Art: Schon bekannt?



Neuseeland

Der SSt aus Timaru zeigt einen Zwergpinguin. Anlass: „90jähriges Jubiläum des philatelistischen Vereins“.



Der 2. SSt erschien zur Weltausstellung der Philatelie 2019 in China. Ist dies ebenfalls ein Zwergpinguin?

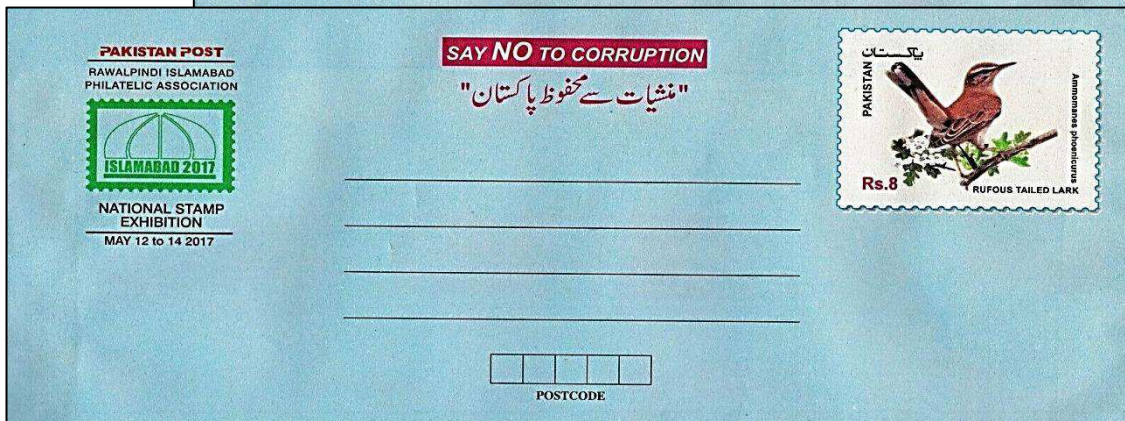
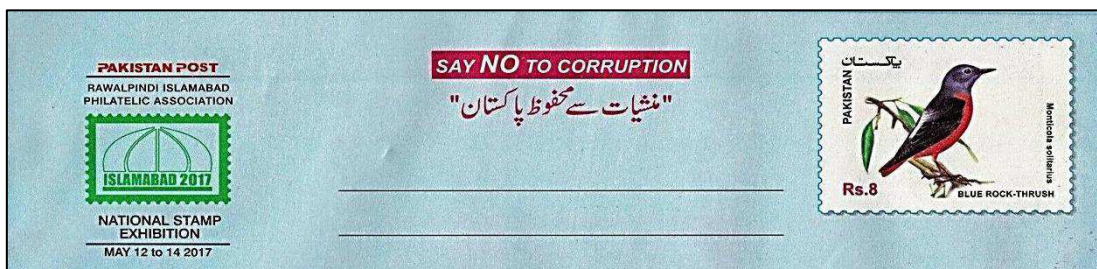
Norfolk Island

Schon 2001 erschien diese Ganzsache. Im Wertstempel ist ein Tropikvogel (Art?) mit seinem Jungvogel abgebildet.



Pakistan

Im Mai 2017 erschienen diese zwei Umschläge aus Anlass einer nationalen Briefmarken-Ausstellung. Der obere Wertstempel zeigt einen Steinrötel, die zweite Art ist eine Rotschwanzlerche.



Pakistan Fortsetzung

Ein Aerogramm mit dem Nonnenkranich (*Grus leucogeranus*) und dem Text „Schütz die Wildtiere, bewahrt die Umwelt“. Jahr ? Ein weiteres Aerogramm zeigt im Wertstempel ein Chukarhuhn ↘.



Portugal

Die Postkarte (Ganzsache) erschien aus Anlass des Europäischen Kongresses zur Ökologie. Leider kann man in der sw-Kopie den Vogel nur erahnen.



Rumänien

EtSt zur Ausgabe „Exotische Vögel“ vom 14.08.2019 mit 6 Marken.

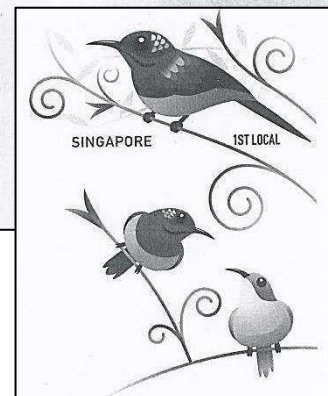


Die Ganzsache von 2019 Code 006/2019 bildet im Wertstempel eine Feldlerche ab, in der Zusatzabbildung einen Steinadler.



Singapur

Der Ganzsachen-Umschlag hat keinen eigentlichen Wertstempel, sondern diese Vogeldarstellung mit dem Vermerk „1ST LOKAL“– Lokalpost.



Slowakei

Stempel mit einer Taube. Anlass?



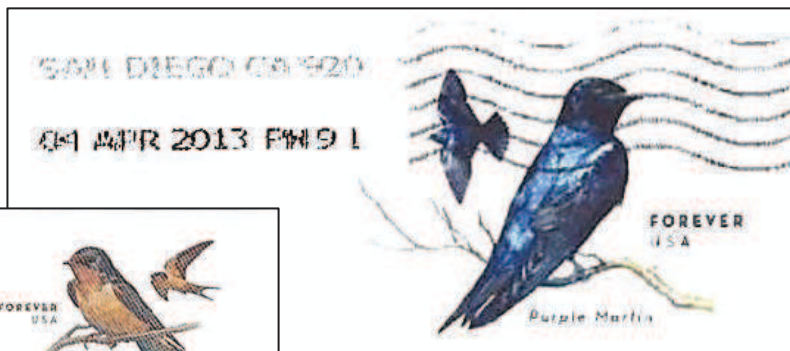
Ukraine

EtSt zur Europa-Ausgabe 2019 mit einem Weißstorch und einer Nachtigall.

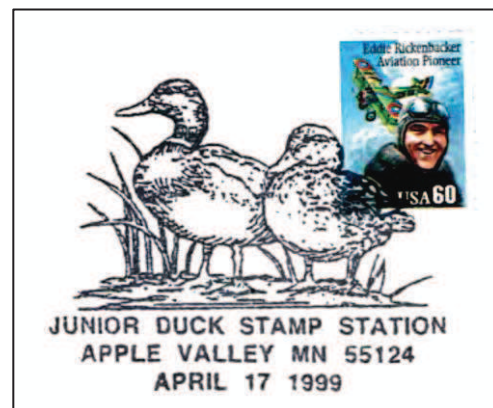


USA

Wertstempel eines Umschlags mit einer Purpurschwalbe. Was bedeutet bei diesen Darstellungen „forever“?



← Ganzsachen-Umschlag vom 03.03.2017 mit Rauchschwalben, zusammen mit dem EtSt.



Dieser SST von 1999 mit einem Stockentenpaar wurde im niederländischen contactbrief 112 veröffentlicht

Ein Nachtrag:

Indien

SSt für das Kadalundi-Vogelschutzgebiet

